



<b>STELLUNGNAHME zum Antrag</b>	Vorlage Nr.:	<b>2019/0802</b>
AfD-Gemeinderatsfraktion	Verantwortlich:	<b>Dez. 6</b>
<b>Aufnahme der 4-spurigen Varianten in die Planungen der Umfahrung Hagsfeld</b>		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
<b>Gemeinderat</b>	<b>24.09.2019</b>	<b>36</b>	<b>x</b>	

**Kurzfassung**

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>				
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu				
IQ-relevant		Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Der Gemeinderat hat die Verwaltung beauftragt, für die Umfahrung Hagsfeld ein förmliches Planfeststellungsverfahren vorzubereiten und hierfür die Variantenprüfung fortzuführen. Dabei sind verschieden vierstreifige Lösungen, insbesondere aus technischen und wirtschaftlichen Gründen, aus.

Die ursprüngliche Planung, entsprechend dem Bebauungsplan „Nordtangente Ost“, sah vier Fahrstreifen sowie eine Weiterführung bis zur Theodor-Heuss-Allee vor. Für eine reine Umfahrung Hagsfeld bis zur Haid-und-Neu-Straße ist jedoch eine zweistreifige Fahrbahn ausreichend leistungsfähig.

Die Leistungsfähigkeit innerhalb städtischer Gebiete wird maßgeblich von der Dimensionierung der Knotenpunkte und nicht durch die Dimensionierung der freien Strecke beeinflusst. Die in den aktuellen Planungen vorgesehenen ebenerdigen Knotenpunkte sind leistungsfähig dimensioniert - mit entsprechend langen Aufstellbereichen und zusätzlichen Abbiegefahrstreifen - und würden sich durch einen vierstreifigen Ausbau der Strecke dazwischen nicht verbessern.

Die Dimensionierung wurde auf Grundlage der Spitzenstunde vorgenommen.